



Unser Reingers

Nachrichten aus der Gemeinde

2

2024



INHALT

Informationen aus der Gemeinde

Bericht des Bürgermeisters
Seite 02 - 06

Bericht aus dem Gemeinderat
Seite 07 - 08

Gratulationen/Sterbefälle/
Ehrungen - Seite 09 - 11

Neues aus den Ortschaften
Seite 13 - 17

Feuerwehr/Goldener Igel
Seite 18 - 19

Ordination Dr. Manuela Grubök
Seite 20 - 21

TBE/Kindergarten/Volksschule/
MS Litschau - Seite 22 - 27

Nachbarschaftshilfe PLUS
Seite 28 - 29

Mutterberatung/Brennholz/Silo-
folien/Veranstaltungen - Seite 38

Ärztendienst - Seite 39

Wir freuen uns mit unserer Ärztin
Dr.ⁱⁿ Manuela Grubök über die
wiedereröffnete Ordination.

Herzlichen
Glückwunsch zum
Start der neuen Praxis!
Die gesamte Gemeinde
wünscht viel Freude
und Erfolg!

Ordinationseröffnung
Foto: Christian Freitag

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber: Gemeinde Reingers, vertreten durch
Bgm. Andreas Kozar, p.A. Gemeindeamt Reingers, 3863 Reingers 81
Telefon: 02863/8208, Mail: gemeinde@reingers.at, I: www.reingers.gv.at
Layout: Werbewürze, 3874 Schlag, www.werbewuerze.at
Druck: Druckvermittlung Buschek, 3851 Kautzen



Werte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen!

Das hinter uns liegende zweite Quartal war ein sehr ereignisreiches und anstrengendes. Obwohl bekanntlich die Zeit immer gleich schnell vergeht, vergingen diese Monate „gefühl“ wie im Flug.

Noch im März fand in Heidenreichstein ein Infotreffen zur geplanten Umfahrung unserer tschechischen Nachbarstadt Neubistritz statt. Mittlerweile wissen wir, dass nach dem gleichzeitig mit der Europawahl durchgeführten Referendum eine Mehrheit von 70 % der Bevölkerung für das Projekt gestimmt hat und es daher umgesetzt werden kann.

Darüber hinaus fand eine Informationsveranstaltung zum neuen Musikschulgesetz statt, das eine Strukturreform nötig macht. Der Bezirk Gmünd wird künftig einen Musikschulverband haben, der sich über das Gebiet aller Gemeinden des Bezirks erstrecken wird. Die Musikschüler und Musikschülerinnen sind davon nicht betroffen. Es soll dadurch zu Effizienzgewinnen in der Verwaltung, zu einer Ausweitung des Angebotes und zu einem effektiveren Einsatz der Musikschullehrer kommen.

Für den kurzen Zeitraum bis zur allgemeinen Jagdausschusswahl war aus formalen Gründen ein Obmann für den Jagdausschuss Reingers zu wählen, weil der bisherige Obmann seine Funktion vor Ablauf der Funktionsperiode zurückgelegt hat.

Am 15. März fand das finale Treffen der Gemeinden Haugschlag, Eggern, Kautzen, Litschau und Reingers zur Endabstimmung hinsichtlich des gemeinsam eingereichten Antrages zum Endausbau des Breitbandnetzes statt.

Eine beeindruckende Veranstaltung war der Tag der Landjugend am 16. März in Wieselburg. Neben einem umfangreichen und unterhaltsamen Rahmenpro-

gramm fand auch die Preisverleihung zum Projektmarathon statt. Die Landjugend Litschau erhielt für das in Reingers umgesetzte Projekt der Weltkugel mit Friedenstaube den Preis in Bronze.

Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei der Landjugend und ihren Funktionären für ihren Einsatz am Wochenende der Umsetzung. Sie haben die riesige Herausforderung perfekt gemeistert. Wahrscheinlich war den Juroren gar nicht bewusst, welches Geschick es braucht, um diese Kugel mit dem Werkstoff Blech herzustellen, sonst hätte es meiner Ansicht nach noch weiter nach oben gehen müssen.



Den ersten Workshop als wiedereingestiegene „Wohnen im Waldviertel“-Gemeinde habe ich am 19. März besucht. Dabei wurden die neuesten Zahlen, Daten und Fakten präsentiert.

Am 21. März durfte ich über Einladung des NÖ Gemeindefinanzes anlässlich der Veranstaltung „Gemeindefinanz auf Kurs bringen“ zum Thema „Fasten – aus mageren Zeiten gestärkt herauskommen“ referieren. Die Veranstaltung fand in neun Bussen der Verkehrsregion Ost statt, die Teilnehmer konnten vier von insgesamt 18 Vorträgen besuchen.



Foto: Andreas Kozar

Einen besseren Auftakt konnte das 2. Quartal nicht haben wie die Eröffnung der neu renovierten Arztordination. Ich bedanke mich herzlich bei den Freiwilligen aus allen Katastralgemeinden, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Frau Dr. Grubök ist tags darauf schwungvoll mit ihrem Team in den Ordinationsbetrieb gestartet.



Symbolische Schlüsselübergabe durch Bgm. Andreas Kozar



Segnung der Ordination durch Dr. Andreas Lango



Die Schulkinder des Schulverbandes Haugschlag-Reingers brachten der neuen Ärztin ein „Ständchen“ dar.



Für das leibliche Wohl sorgten die Dorferneuerungsvereine der Gemeinde Reingers.

Fotos: Christian Freitag
Sämtliche Fotos vom Eröffnungstag finden Sie noch bis 01. August 2024 unter:
<https://galerien.foto-freitag.at/Skop47n10>

Am 11. April habe ich am 1. Campinggipfel Österreichs in Graz teilgenommen. Die Beiträge der Experten aus der Tourismus- und Campingbranche unterstrichen die steigende Bedeutung des Campingtourismus.



Foto: Andreas Kozar

Am 12. April ging es nach Schiltern zu den Kittenberger Erlebnispark über Einladung der Aktion „Natur im Garten“.



Foto: Ehrenamtliche Grünraumpflege

Reinhard Kittenberger persönlich führte uns durch die Erlebnispark. Die Veranstaltung diente einerseits als „Dankeschön“ für die vielen Stunden, die Freiwillige in die Pflege und Gestaltung öffentlicher Flächen investieren und andererseits, um sich Anregungen für die weitere Arbeit holen zu können.

Die Bäuerinnen der Gemeinde wickelten am 22. April ihre Generalversammlung ab. Zur Gemeindebäuerin wurde Melanie Inhofner gewählt. Markus Wandler, Obmann der Landwirtschaftskammer Gmünd leitete die Wahl und gratulierte allen gewählten Funktionärinnen persönlich.

Am 24. April fand in Zwettl ein Beratungstag hinsichtlich Vergabe, Ressourcenoptimierung und Förderungen statt. Die Experten konnten hinsichtlich Wärmeversorgung des Schulgebäudes samt dem Wohnungstrakt hilfreiche Informationen liefern.

Nadine Schuh aus Leopoldsdorf studiert Elementarpädagogik. Sie hatte eine „Heimatmappe“ zu erstellen, bei der ich sie mit Daten versorgen durfte. Abschließend führte sie ein Interview, zu dessen Abschluss das nachfolgende Foto entstand.



Foto: Gemeinde Reingers

Die heurige Erstkommunion fand am 27. April in Reingers statt. Besonders erfreulich dabei war die große Anzahl an Erstkommunikationskindern.



Foto: Christian Freitag

Vor dem Kranzflechten für den Maibaum in Illmanns habe ich die fleißigen Helfer mit Bratwürsten versorgt, danach wurde das neue Mähgerät vorgestellt. Am 1. Mai wurden traditionell in den Katastralgemeinden Maibäume aufgestellt.



Foto: Andreas Kozar

Herzlichen Dank den Maibaumspendern, den Helfern, die die Bäume gefällt und entrindet, geschmückt und aufgestellt haben!

Nach dem Besuch der Eröffnung des Notariats in Litschau wurde am 3. Mai 2024 das Fest des Heiligen Florians gefeiert.



Foto: Andreas Kozar

Erfreulicherweise konnten wieder junge Feuerwehrkameraden angelobt werden.

Der diesjährige Friedenslauf am 18. Mai brachte einen Teilnehmerrekord. Der Streckenrekord wurde zwar nicht gebrochen, die Teilnehmer genossen aber sichtlich den abwechslungsreichen Lauf auf den verschiedenen Belägen. Ich danke herzlich den Grundeigentümern, dem LT Gmünd für die technische Unterstützung, Herrn Paul Wagesreiter für die perfekte Vorbereitung und dem Team des Hanfdorfs für die Hintergrundarbeit.

Der Henry Laden in Litschau feierte am 24. Mai seinen 5. Geburtstag. Der Laden funktioniert nach wie vor sehr gut. Hinweisen möchte ich bei der Gelegenheit ausdrücklich darauf, dass etwa Textilien, die in einem guten Zustand sind und nicht mehr passen oder nicht mehr gefallen, statt in den Kleidersack auch in den Henryladen gebracht werden können. Sie erhöhen dort das Angebot.

Am Dreifaltigkeitssonntag gedachten wir dem 79. Jahrestag der grausamen Vertreibung der deutschsprachigen Bevölkerung aus der Tschechoslowakei am Ende des 2. Weltkrieges.



Foto: Gemeinde Reingers

Es war mir ein besonderes Bedürfnis, die Gelegenheit zu nutzen und Frau Manuela Ritter zur Bestellung als Bezirksstellenleiterin des AMS Gmünd herzlich zu gratulieren.



Foto: Gemeinde Reingers

Die Fronleichnamprozession fand am 30. Mai statt. Es war eine große Freude, die vielen Kinder zu sehen, die an der Prozession teilgenommen haben. Herzlichen Dank den Kindergartenpädagoginnen und den Elementarpädagoginnen, dass sie sich die Zeit genommen haben, um mit den Kindern an der Prozession teilnehmen zu können. Ich betone dies deswegen ausdrücklich, weil dies nicht nur Teil des christlichen Glaubens ist, sondern auch unserer Tradition und Kultur entspricht. Am Abend des Fronleichnamstages fanden die Obmannwahlen der neu gewählten Jagdausschüsse statt.

Am ersten Juni veranstaltete der Dorferneuerungsverein Reingers das erste Straßenfest in Reingers, das gut besucht war.

Die Europawahl am 9. Juni brachte in unserer Gemeinde das nachstehende Ergebnis. Ich bedanke mich vorweg bei allen Wählerinnen und Wählern, die von ihrem demokratischen Recht Gebrauch gemacht

haben. Ebensolcher Dank gebührt den Mitgliedern der Wahlbehörden und der Sachbearbeiterin Heidemaria Uitz.

Europawahl 2024 - Wahlergebnis Gemeinde Reingers

Sprengel	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen	Wahlbeteiligt	gültig	ungültig	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜN	NEOS	DNA	KPO
1 - Reingers	156	96	62%	96	0	32	23	30	3	4	2	2
2 - Leopoldsdorf	172	98	57%	93	5	40	16	24	3	7	3	0
3 - Illmanns	55	39	71%	39	0	19	7	9	0	2	2	0
4 - Grametten	42	32	76%	31	1	9	5	12	2	2	0	1
5 - Hirschenschlag	92	72	78%	68	4	29	7	23	5	3	0	1
Summen:	517	337	65%	327	10	129	58	98	13	18	7	4

Das Wahlergebnis kam wohl für niemanden überraschend, brachte es doch die Unzufriedenheit mit bzw. die vorhandene Skepsis gegenüber Institutionen der Europäischen Union zum Ausdruck. In diesem Zusammenhang wiederhole ich gerne einen Teil meiner Worte am Dreifaltigkeitssonntag. Wir empfinden alle, dass zum Teil überbordende Regelungen aus Brüssel kommen bzw. die Union bis heute kein funktionierendes Migrationssystem auf die Reihe gebracht hat. Dennoch muss man zweifellos attestieren, dass sie seit ihrer Gründung Garant für Frieden innerhalb der Mitgliedsländer ist und zum Erhalt des Wohlstandes in den Mitgliedsländern beiträgt. Wenn wir in der täglichen Diskussion diese beiden Grundpfeiler als selbstverständlich ansehen, so ist es beileibe keine Selbstverständlichkeit, in Friede, Freiheit und Wohlstand leben zu dürfen.

Wir werden in den kommenden Wochen die diesjährigen Vorhaben (Fertigstellung Euro Velo 13 zwischen Kalkberg und Parten, Leitungsverstärkung vom Feuerwehrhaus Reingers bis zum Campingplatz Reingers mit gleichzeitiger Verlegung von Lichtwellenleitern) umsetzen. Dazu zählt auch die Erarbeitung der Gemeindevision, die wir nicht alleine bewerkstelligen können. Dafür brauchen wir Sie/Euch. Der erste Workshop dazu findet am 4. Juli statt. Diese Gemeindevision ermöglicht es uns nicht nur, Projekte zu bes-

seren Konditionen umsetzen zu können, sondern sie sollen uns auch den Weg weisen, welche Vorhaben in den nächsten Jahren wichtig für unsere Bürgerinnen und Bürger sind.

Ich wünsche jedem Einzelnen und jeder Einzelnen einen schönen Sommer, ein paar erholsame Tage, eine erfolgreiche Ernte und abwechslungsreiche Ferien!

Herzliche Grüße
Euer Bgm. Andreas Kozar



entgeltliche Einschaltung

GEMEINDERATSSITZUNG

Am Freitag, den 29. März 2024 fand die erste Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2024 statt. Nach der Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls und der Kenntnisnahme des Berichts des Prüfungsausschusses wurde der Rechnungsabschluss 2023 einstimmig mit folgenden Ergebnissen genehmigt:

Das Haushaltspotential ist mit € 60.983,77 negativ, das Nettoergebnis konnte mit einer Entnahme aus der Haushaltsrücklage auf „0“ ausgeglichen werden. Die Abgabenertragsanteile waren im Jahr 2023 um ca. € 10.000,00 geringer als noch im Jahr 2022, der Schuldenstand ist rückläufig, weil kein neues Darlehen aufgenommen wurde, ebenso die Haf-tungen. Die Ausgaben für den NÖKAS stiegen auf knapp € 170.000,00, jene für die Sozialhilfe auf über € 95.000,00.

Die Vorhaben des Investitionsnachweises wiesen per Jahresende folgende Stände auf:

Güterwegerhaltung	€ 155.203,02
Feuerwehren	€ 35.691,23
Straßenbau	€ 19.778,75
Breitbandausbau	€ 264.986,96
Tourismus	€ 56.728,25

Die Erstellung einer Gemeindevision zum Preis von € 8.000,00 bei der NÖ Dorf- und Stadterneuerung wurde beauftragt, sie gilt für 7 Jahre. Durch den Bürgerbeteiligungsprozess erfahren Dorferneuerungsprojekte in dieser Zeit eine höhere Förderung. Dem Dorferneuerungsverein Leopoldsdorf wurde für den Ankauf eines Rasenmähertraktors ein Zuschuss in Höhe von € 1.247,50, das sind 25 % der Anschaffungskosten, gewährt.

Für die Anschaffung eines Defibrillators für die Katastralgemeinde Leopoldsdorf wurde ein Gemeindebeitrag in Höhe von € 448,50 zur Verfügung gestellt. Der Rest wird durch die Feuerwehr, den Dorferneuerungsverein und die Niederösterreichische Versicherung finanziert.

Die Buskosten für die Exkursion mit den Grünraumpflegerinnen am 12.04.2024 zu den Kittenberger Er-

lebnisgärten, organisiert von Natur im Garten, wurden übernommen.

Einstimmig wurde beschlossen, die 2. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms in Angriff zu nehmen und damit das Büro ZT DI Karl-Heinz Porsch aus Gmünd zu beauftragen.

Für den Bundessieger des Lehrlingswettbewerbs für Gebäude- und Installationstechniker wurde ein Gut-schein in Höhe von € 500,00 für den Red-Bull-Ring genehmigt.

Mit Frau Dr. Manuela Grubök wurde ein Werkvertrag für gemeindeärztliche Dienste abgeschlossen.

Einstimmig wurde beschlossen, dass Reingers eine „Raus aus Öl- und Gasgemeinde“ wird.

Mit EVN wurde eine neue Energieliefervereinbarung abgeschlossen (einstimmiger Beschluss). Für Verkabelungsarbeiten (Strom und Lichtwellenleiter) im östlichen Teil von Reingers wurde ein Auftrag in Höhe von € 87.800,00 für Erd-, Grab- und Verlegearbeiten an die Fa. Leyrer + Graf vergeben (Beschluss einstimmig). Der Auftrag für die Straßenbauarbeiten des Euro Velo 13 in Höhe von € 202.322,53 wurden einstimmig an den Bestbieter, die Fa. Swietelsky vergeben. Die Gemeinde Reingers wird sich mit einstimmigen Gemeinderatsbeschluss an einem Flurbereinigungsverfahren in der KG Hirschenschlag beteiligen. Für die Grünraumpflege wird der vorhandene Kom-munaltraktor trotz seines hohen Alters repariert, weil eine Maschine mit derselben Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit für die Gemeinde nicht leistbar wäre. Der für den Glasfaser-Endausbau erforderliche Gemeinderatsbeschluss – gemeinsam mit den Gemein-den Haugschlag, Eggern, Litschau und Kautzen wird ein Konsortialantrag eingereicht – wurde einstimmig gefasst. Damit kann der Förderantrag bei Bund und Land eingereicht werden.

Grundstücke in der KG Leopoldsdorf, deren Bewirt-schaftung für die Gemeinde aufgrund ihrer Beschaf-fenheit bzw. aufgrund ihrer Größe unwirtschaftlich ist, wurden mit einstimmigen Beschluss zum Preis von € 7.642,00 an unmittelbar angrenzende Grundeigentü-mer bzw. die bisherigen Bewirtschafter verkauft.

Für den Campingplatz hat der Gemeinderat eine Einzelplatzverzählerung mit Fernauslese zum Preis von € 9.000,00 netto einstimmig beschlossen. Gemeinsam mit einem mobilen Endgerät für das Servicepersonal im Hanfdorf beträgt die Gesamtinvestition € 12.161,00, wofür um eine „digi4Wirtschaft“ Förderung angesucht werden wird. Weil die Gemeinde keine Abwasseranlage und keine Wasserversorgungsanlage betreibt (ausgelagert an Genossenschaften bzw. EVN Wasser) hat der Gemeinderat einstimmig

beschlossen, die Gebührenbremse über die vom Gemeindeverband vorgeschriebene Müllgebühr an die Haushalte aufzuteilen. Für die Abwicklung hat die Gemeinde Reingers knapp € 1.400,00 an den Verband zu entrichten. Die im Dezember 2023 beschlossene Hundeabgabenverordnung musste aufgrund eines Formalfehlers betreffend die Kundmachungfrist neuerlich beschlossen werden.

Andreas Kozar

BERICHT DER BILDUNGSGEMEINDERÄTINNEN

„Bücher lesen heißt, wandern gehen in ferne Welten, aus den Stuben, über die Sterne.“ Jean Paul

Heuer stand der 21. März wieder ganz im Zeichen des Lesens. Knapp 9.000 Vorlese-Ereignisse fanden am **ÖSTERREICHISCHEN VORLESETAG** über den Tag verteilt in ganz Österreich statt.

Ziel des Vorlesetages ist es, Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen den Spaß und das Interesse am Lesen (wieder) näherzubringen.

Vorgelesen zu bekommen ist die beste Motivation, selbst lesen zu wollen. Vorlesen bedeutet auch, Zeit gemeinsam zu verbringen.

Wir Bildungsgemeinderätinnen freuen uns sehr, dass wir auch am diesjährigen Vorlesetag, die Kinder der NÖ-Kinderbetreuung, des Kindergartens und der

Volkschule in Reingers, wieder zum Vorlesen besuchen durften. Wir bedanken uns für die tolle Zeit mit euch, es hat uns sehr viel Spaß gemacht! Österreichischer Vorlesetag – alle Informationen zum Vorlesetag unter <https://vorlesetag.eu/>



Bild : OEVLIT Illustration Karotte - Österreichischer Vorlesetag 2024 © echo medienhaus - iStock

Wilhelmine Weinstabl
Karina Frasl-Müllauer
Bildungsgemeinderätinnen



entgeltliche Einschaltung

MARCEL RIENER - BUNDESSIEGER

Marcel Riener aus Reingers holte sich beim diesjährigen Bundeslehrlingswettbewerb der Installations- und Gebäudetechniker in Seekirchen am Wallersee mit einer souveränen Leistung den 1. Platz. Mit Marcel freute sich sein Lehrbetrieb, Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd-Vitis eGen.



Foto: Christian Freitag

Im Zuge der Feierlichkeiten zur Ordinationseröffnung überreichten Bgm. Andreas Kozar, Vizebgm. Stefanie Lendl und Martina Diesner-Wais, Abgeordnete zum Nationalrat, Marcel für seine herausragende Leistung einen Gutschein in der Höhe von € 500,- für den Red-Bull-Ring.

Die Gemeinde Reingers wünscht Marcel für die Zukunft alles Gute!



EINFACH NUR GENIESSEN ...
Kulinarik, Wohlbefinden und Regionalität vereint in perfektem Ambiente!
Eine gemütliche Atmosphäre für Jung und Alt zu schaffen ist unser oberstes Ziel. Egal ob Sie unsere bodenständige Küche oder das vielseitige Getränkeangebot nutzen, Sie werden sich bei uns wohlfühlen!
Haben Sie schon Ihre Sommerparty geplant?
Mit unserem Cateringangebot erleben Sie punktgenaues Timing und wahre Gaumenfreuden. Wir kümmern uns gerne um Ihre Genussmomente!

Riedl's Genusswelt KG | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
02863 / 8240 | info@genusswelt-riedl.at
Unsere kulinarischen Highlights finden Sie unter: www.genusswelt-riedl.at



MIT UNS ZUM PERFEKTEN BIKE!
In unserem 125m² großem Geschäft lassen wir Biker-Hezen höherschlagen.
Wir bieten das gesamte Spektrum an Bikes und sind Händler von vielen namhaften Herstellern. Service und Reparaturen führen wir an allen Rädern durch, wir sind hierfür entsprechend geschult.
In unserem Geschäft finden Biker alles was benötigt wird. Von Verschleißteilen über Bekleidung bis Zubehör von diversen Marken und Lieferanten bieten wir alles, was das Biker-Herz begehrt.

Riedl's Genusswelt KG | Leopoldsdorf 18, 3863 Reingers
0664 / 750 115 66 | daniel@genusswelt-riedl.at
ALLE LAGERNDEN RÄDER auf unserer Homepage: www.riedl-bike.at

entgeltliche Einschaltung

HERZLICH WILLKOMMEN KILIAN WALTER

Am 21. März 2024 kam Kilian Walter, Sohn von Florian und Bianka Stöckel, Grametten, in Horn zur Welt. Mit den Eltern freute sich auch Schwester Miriam Michaela.

Bürgermeister Andreas Kozar und Ortsvorsteher, GGR Christoph Leitgeb gratulierten im Namen der Gemeinde Reingers zu diesem freudigen Ereignis herzlich.



Foto: Herbert Kössner

HERZLICH WILLKOMMEN HANNAH UND DANIEL

Die Zwillinge Hannah und Daniel, Tochter und Sohn von Sebastian und Karin Neuwirth, Kl. Hirschenschlag, erblickten am 3. April 2024 in Zwettl das Licht der Welt. Darüber freute sich auch Schwester Sarah.

Bürgermeister Andreas Kozar und Vizebürgermeisterin Stefanie Lendl überbrachten im Namen der Gemeinde Reingers zu diesem doppelten Glück die allerbesten Glückwünsche.



Foto: Herbert Kössner

WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

BREIT Gertrud
Reingers 47, verst. am 18.05.2024
im 91. Lebensjahr

LUDWIG Elfriede
Grametten 20, verst. am 01.06.2024
im 81. Lebensjahr



Die Erinnerung an einen Menschen
geht nie verloren, wenn man
ihn im Herzen behält!

GEBURTSTAGSJUBILÄEN

94. Geburtstag

Dipl.-Ing. BREIT Reinhard
am 20.08. - Reingers

92. Geburtstag

OSTRY Maria Magdalena
am 11.09. - Reingers

91. Geburtstag

BÖHM Karl
am 09.09. - Illmanns

89. Geburtstag

HIRSCH Siegfried
am 12.07. - Reingers

86. Geburtstag

HIRSCH Johanna
am 16.08. - Illmanns

85. Geburtstag

BÖHM Marie
am 01.07. - Hirschenschlag

PFEIFFER Theresia
am 26.09. - Leopoldsdorf

84. Geburtstag

RIED Rosa
am 22.07. - Reingers

MAIERHOFER Leopoldine
am 27.09. - Leopoldsdorf

81. Geburtstag

DIESSNER Gertrude
am 16.07. - Leopoldsdorf

MALZER Walter
am 21.09. - Hirschenschlag

80. Geburtstag

RÖTH Hans-Peter
am 20.07. - Reingers

SCHILLER Herbert
am 16.08. - Illmanns



HOCHZEITSJUBILÄEN

Silberne Hochzeit (25 Jahre)

MÜLLNER Christian und Bettina
am 15.07. - Hirschenschlag

RIENER Gerald und Sandra
am 23.07. - Reingers

FUCHS Roland und Manuela
am 27.08. - Leopoldsdorf

BÖHM Reinhard und Martina
am 24.09. - Illmanns

Liebe Gemeindebürger!

Es gibt oft etwas zu feiern, zu gratulieren. Doch auch wir in der Gemeindestube verfügen nicht über alle Informationen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns über Jubiläen informieren. Gerne stellen wir auf Ihren Wunsch auch Lehr-, Schul-, Studienabschlüsse usw. in unsere Gemeindnachrichten, damit sich alle mit Ihnen freuen können. Bitte dafür ein kurzes Mail samt Text und Foto an: gemeinde@reingers.at. Danke!

Uitz Heidemaria

Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Glückwünsche und hofft, dass ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit beschieden sind.

**WALDVIERTLER
HANDWERKSQUALITÄT**
auf höchstem Niveau ...

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben,
sondern auch nichts an Schönheit verlieren.




Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

Tischlerei Michael Weinstabl
www.weinstabl.co.at

Leopoldsdorf 79 A-3863 Reingers
T +43 2863 / 8483
E office@weinstabl.co.at

Auch auf Facebook!



entgeltliche Einschaltung

HIRSCHENSCHLAG

Diesmal gibt es "nur" Routine zu berichten, aber diese zeigt rege Beteiligung am Dorfgeschehen...

Anfang April: alljährliche Müllsammelaktion



Mitte April: Säuberung und Strauchschnitt bei der Kläranlage

Ende April: Maibaum aufstellen



Ende Mai: Hirschenschlag erhält den üblichen Blumenschmuck an den Geländern der Dorfteiche...



MARTIN SCHMITMAIER
(Montage-Tischler)
Hirschenschlag 15
3863 Reingers
Tel.: 0664/4042574

entgeltliche Einschaltung

Anfang Juni: Sonntägliches gemütliches Zusammentreffen im Feuerwehrhaus

21.06.2024: Sonnwend-feier-feuer!
Für Speis und Trank war gesorgt!

DEV Hirschenschlag
Gerhard Lechner

Fotos: DEV Hirschenschlag

STORCHENPAAR GELANDET

Seit längerem wurden am Siedlungsrand von Hirschenschlag immer wieder 2 Störche gesichtet. Als diese mit einem Nestbau am Schornstein eines Einfamilienhauses begannen, hat der Dorferneuerungsverein kurzerhand eine Rohbaunest-Aktion gestartet und eine Fichte als Schornstein verwendet.



Foto: Stefanie Lendl

Das Storchchenpaar hat dieses verlockende Angebot aufgeschnappt und fleißig weitergebaut und bewohnt seit einigen Tagen ihr neues „Heim“!

Die Ortsbewohner sind echt stolz auf ihren neuen „Zuzug“.

Stefanie Lendl

ILLMANNNS

Neben den jährlichen Aktivitäten wie Teilnahme an der Aktion Straßenrandreinigung, Maibaumaufstellen mit Grillhendl, Dorfplatzpflege wurde heuer ein Rasentraktor angekauft.



Die Jause für den Frühjahrsputz wurde von Bgm. Andreas Kozar zur Verfügung gestellt, der uns auch bewirtete.



1. Illmannser RASENTRAKTORFRÜHSCHOPPEN mit Ausfahrt

Am Pfingstmontag fand das 1. Illmannser Rasentraktortreffen statt, Treffpunkt war beim Dorfzentrum,



danach ging es Richtung Reingers bis zum 1. Boxenstopp bei Fam. Kozar, weiter zur Familie Klinger, wo wir mittags verpflegt wurden. Herzlichen Dank an beide Familien für die Bewirtung.

Bei der Kläranlage wurden Streifarbeiten durchgeführt.



Danke Karli für den Hubsteiger.

Am 8. Juni wurde der Maibaum umgeschnitten, wie im Vorjahr mit Kartoffelgulasch ein besonderer Dank an die Helfer und Sonja für die Zubereitung.

Manfred Dolezal

Fotos: DEV Illmanns

entgeltliche Einschaltung

LEOPOLDSDORF

In diesem ersten halben Jahr war bereits einiges los in Leopoldsdorf:

Die Müllsammelaktion wurde dank der vielen teilnehmenden Kinder wieder ein großer Erfolg.



Beim Anfischen durften wir uns über knapp 40 Fischer freuen, die bei gutem Wetter rund um den Teich Platz nehmen konnten.

Der Maibaum musste heuer windbedingt entgegen der altbewährten Tradition leider mit maschineller Hilfe aufgestellt werden.



Aber trotzdem hat man den Tag im Vereinshaus bei Würstl und Pommes gemütlich ausklingen lassen.

Neben diesen Veranstaltungen waren die Mitglieder des DEV Leopoldsdorf auch wieder sehr fleißig und die geleistete Arbeit kann sich sehen lassen: Die Teichsanierung wurde nicht ganz wie geplant schon im Dezember 2023 sondern erst im Frühjahr 2024 in Angriff genommen, aber dafür wurde in kürzester Zeit fast das gesamte Ufer des Dorfteichs und die Insel mit Material ausgebessert und befestigt.



Das noch fehlende Dammufer wird voraussichtlich im Herbst saniert. Das gesamte eingebrachte Material wurde von Dorfbewohnern gespendet und entgegen jeglichen landläufigen Meinungen wurden auch alle Arbeiten unentgeltlich geleistet. Sogar die zum Herantransport benötigten Traktorstunden wurden von den Traktorbesitzern gesponsert. Somit mussten lediglich die Bagger- und Dumperstunden finanziert werden. Abgesehen davon, geht es nun mit der Sanierung der Brücken rund um den Teich weiter, wobei planmäßig eine Brücke pro Jahr rundum erneuert werden soll. Neue, selbstgebaute Sitzgelegenheiten, die rund um den Teich und auf der Insel aufgestellt wurden, konnten bereits beim Sonnwendfeuer probegessen werden. An den Ortseinfahrten schmückten neue, selbst gefertigte Blumentröge, die, wie jedes Jahr, liebevoll bepflanzt wurden, den Straßenrand.

Der DEV Leopoldsdorf bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung bei den einzelnen Veranstaltungen und den laufend anfallenden Arbeiten.

Karina Eggenberger
Schriftführerin

Fotos: DEV Leopoldsdorf



STARK

GmbH

Elektro & Kälte

Photovoltaik | Elektroware | Installation
 Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen
 TV-Geräte und Unterhaltungselektronik

Stark Elektro & Kälte GmbH
 Waidhofenerstraße 10, 3860 Heidenreichstein
 T: 02862 / 526 88, E: hstein@elektro-stark.at

Stadtplatz 67, 3874 Litschau
 T: 02865 / 303, E: hstein@elektro-stark.at

www.elektro-stark.at



Öffnungszeiten:

MO - FR: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr
 SA: 8 - 12 Uhr
 Litschau = MI Nachmittag geschlossen!







VERSICHERUNG VORSORGE VERMÖGEN
www.jungbauer-partner.at

VERGLEICHEN & SPAREN

UNABHÄNGIG & OBJEKTIV

SIE HABEN SCHON VERSICHERUNGEN, MÖCHTEN ABER ZU UNS WECHSELN?
 Gerne überprüfen wir Ihre Versicherungspolizen auf Preis – Leistung und legen Ihnen Änderungsvorschläge vor.
 Wir sind an keine Versicherungsgesellschaften oder ähnliche Organisationen gebunden. Als Maklerbüro werden wir in allen Versicherungsfragen ausschließlich Ihr Interesse wahren und vertreten.

IHRE VORTEILE BEI UNS:

Sicherheit und Qualität, wo sie gebraucht wird!

- Versicherungen für alle Lebenslagen
- Preis – Leistungsvergleiche
- Ein Ansprechpartner – schnelle Leistungsbearbeitung
- Vergleichen und Einsparen
- Übernahme deiner Schadenabwicklung
- Betreuung von Fremdversicherungen



Kurt Jungbauer und sein Team
 Stadtplatz 53 | 3874 Litschau | Tel.: 02865 / 56 87 | E-Mail: info@jungbauer-partner.at
 entgeltliche Einschaltungen

REINGERS

Mit voller Power in das Jahr 2024

Bereits bei der **Neuwahl am 8. März 2024** hat sich die Dorfgemeinschaft Reingers auf die ersten Aktivitäten geeinigt.

Eröffnung der Arztpraxis am 1. April 2024: Mit köstlichen Kuchen und Aufstrichen sorgten alle Dorferneuerungsvereine für eine tolle Bewirtung.

Bei der Müllsammelaktion am 13. April 2024 waren Jung und Alt – ausgerüstet mit Greifzangen, Handschuhen und Müllsäcken – eifrig mit dabei. Unter dem Motto „Gemeinsam für ein sauberes Reingers“ sammelte der Verein zahlreiche Säcke mit Dosen, Fahrradreifen, Flaschen, Plastikrohren und weiterem Müll. Zur Stärkung hat der Verein anschließend zum Grillfest geladen.

Das **Blumenpflege-Team ist seit April 2024** aktiv im Einsatz. Nach der Bepflanzung und Pflege ist in den nächsten Monaten vor allem regelmäßiges Gießen erforderlich, um auf allen öffentlichen Flächen eine üppige Blumenpracht zu erreichen. Als DAN-KESCHÖN hat die NÖ Dorf- und Stadterneuerung und die Gemeinde Reingers das Blumenpflege-Team zu einem Besuch in die Kittenberger Erlebnisgärten eingeladen. Es konnten viele neue Anregungen und Ideen mitgenommen werden.

Auch die Unterstützung bei der **Maibaum-Dekoration** hat bereits Tradition.



Für den **Dreifaltigkeitssonntag am 26. Mai 2024** organisierte unsere Obfrau Gaby den „Garten on Tour“-Bus. Mitgebracht wurden Broschüren rund ums Gar-

teln, verschiedenste Samensackerl uvm.



In unserem Ort leben Menschen mit vielen unterschiedlichen Stärken. Beim **Straßenfest am 1. Juni 2024** wurde dies deutlich sichtbar. Bereits bei den Vorbereitungen und während des Festes konnte jeder seine Fähigkeiten einsetzen. Neben köstlichen Grillwürstel, Koteletts, Krautsalat und Pommes, Kaffee und Kuchen gab es Musik und eine Hüpfburg für Kinder. Zahlreiche BesucherInnen waren bis in die frühen Morgenstunden mit dabei und genossen das gemütliche Beisammensein.



Eine lebendige Gemeinschaft ist die Grundlage für eine lebendige Gesellschaft. Ein großes Anliegen der Dorfgemeinschaft Reingers ist es, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, den Ort zu verschönern und auch Themen wie die Klimaproblematik aufzugreifen.

Wir freuen uns auf Euer MIT-DABEI-SEIN!

Fotos: Dorfgem. Reingers

Gabi Josef
Obfrau

FF GEMEINDE REINGERS

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Freude darf ich berichten, dass der Mitgliederstand der Freiwilligen Feuerwehr Gemeinde Reingers auf 85 Mitglieder herangewachsen ist. Mit Jahresbeginn sind Mader Lena und Pfeffer Julian der Wehr beigetreten. Julian hat bereits im Frühjahr erfolgreich die Grundausbildung abgeschlossen.

Im vergangenen Halbjahr konnten erfreulicherweise keine Brandeinsätze verzeichnet werden. Es gab eine Ausrückung zur Beseitigung einer Ölspur in Reingers. Diese konnte rasch abgeschlossen werden. Dafür wurde an Übungen nicht gespart; so nahm unsere Saugerkuppelgruppe an den Bewerben in Heidenreichstein und Albrechts teil und konnten gute Ergebnisse erzielen.

Anfang Juni wurde die Wehr zu einer großangelegten und gut organisierten Übung in Schandachen eingeladen. Hierbei wurden unter anderem der Umgang mit der Hydrantenleitung in Schandachen sowie die Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Rettung geübt. Auch wurde ein Vortrag zum richtigen Umgang mit Feuerlöschern gehalten.

Weiters war die FF Gemeinde Reingers in Eberweis bei den Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerben mit einer Gruppe vertreten. Am darauffolgenden Abschnittsfeuerwehrtag wurden 4 Kameraden für ihre jahrelangen Bemühungen ausgezeichnet. Ich darf nochmals gratulieren und bedanke mich für die großartige Zusammenarbeit.

Der Knödelschmankerlabend findet heuer am 20. Juli statt. Weiters wird es bei Schönwetter wieder die Wüstenparty am Beachvolleyballplatz geben.

Die Feuerlöscherüberprüfung in Reingers ist für August geplant. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Noch ein paar Informationen zum Thema Brandschutz:

Denken Sie über die Installation von Brandmeldern

nach. Auch wenn gerade niemand zu Hause ist, können diese Nachbarn auf einen Brand aufmerksam machen. Sollten Sie sich für Geräte entscheiden, die über das Internet vernetzt sind, bekommen sie eine Benachrichtigung per SMS oder App auf Ihr Smartphone.

Bei Fragen steht der Sachbearbeiter für Vorbeugenden Brandschutz Strohmayer Johannes zur Verfügung.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

Benjamin Habison, OBI
(Kommandant FF Gemeinde Reingers)



**VERSICHERN.
VORSORGEN.
FINANZIEREN.
WIR SCHAFFEN DAS.**



Herbert Scherzer
Tel. 0664/80 109 5900
herbert.scherzer@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
Hauptplatz 3
3943 Schrems

www.nv.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

entgeltliche Einschaltung

„GOLDENER IGEL“ FÜR DIE GEMEINDE REINGERS

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Mit dem ‚Goldenen Igel‘ der NÖ-Umweltbewegung ‚Natur im Garten‘ werden seit vielen Jahren die ökologischen Vorbildgemeinden in Niederösterreich ausgezeichnet. Durch das Engagement der einzelnen Gemeinden und dem Einsatz unserer Landsleute für Umwelt und Klima leisten wir gemeinsam einen unschätzbaren Beitrag und sorgen gemeinsam dafür, unser Bundesland noch lebenswerter zu machen.“

Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ aus. Diese höchste Auszeichnung der NÖ-Umweltbewegung wird jenen Gemeinden in Niederösterreich zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten“ – kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf – zu 100% erfüllt, ihre Leistungen dokumentiert und sich einer Begutachtung unterzogen haben.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die Auszeichnung mit dem ‚Goldenen Igel‘ ist als klares Bekenntnis zu den Kriterien von ‚Natur im Garten‘ zu verstehen. Durch ökologische Gestaltung und Pflege fördert die Gemeinde Reingers attraktive Grünflächen und macht die Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter.“

„Den Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein kommt in der Gemeinde Reingers ein besonders hoher Stellenwert zu. Durch die naturnahe Gestaltung und Pflege von Grünräumen zum Schutz übernehmen wir Verantwortung – einerseits hinsichtlich Klima-, Umwelt- und Artenschutz, andererseits können wir so unserer Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht werden“, so Bürgermeister Andreas Kozar.

Aktuell halten sich 490 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume an die Kriterien von „Natur im Garten“



Foto: Natur im Garten / L. Swatek

bzw. bekennen sich zu biologischem Pflanzenschutz. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet. Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren.

Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt.

Für Fragen aller Art: „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0) 2742/74 333, Mail: gartentelefon@naturimgarten.at oder www.gartentelefon24.at

AKTION BLÜHENDES NIEDERÖSTERREICH

Erstmals nimmt Reingers an der Aktion „Blühendes Niederösterreich“ teil.

Die Bewertung dafür findet Mitte Juli statt. In die Bewertung werden auch Privatgebäude mit einbezogen, nicht nur öffentliche Flächen.



ARZTORDINATION DR. MANUELA GRUBÖK

Dankeschön für den Empfang in Ihrer Gemeinde!

Nach monatelangen baulichen Vorkehrungen und intensiven Schulungstagen durften wir am 02. April den Ordinationsbetrieb in Reingers starten. Ich möchte mich von ganzem Herzen bei Ihnen für den herzlichen Empfang in Ihrer Gemeinde bedanken! Ganz besonders bei den Vereinen und den Gemeindevetretern für die Organisation und Durchführung der Eröffnungsfeier sowie den Schülern und der Blasmusik für die musikalische Umrahmung des Festes. Vielen Dank dafür!

Vorsorgeuntersuchungen / Gesundheitscheck

Ich möchte Sie darüber informieren, dass alle Personen ab 18 Jahren gratis einmal im Jahr zum Gesundheits-Check gehen können. Die Vorsorge-schwerpunkte des Gesundheitschecks liegen auf Herz-Kreislauf-, Stoffwechsel- und Krebserkrankungen. Das Basisprogramm besteht aus einem ausführlichen ärztlichen Gespräch, eine körperliche ärztliche Untersuchung und einer Laboruntersuchung. Im Zuge des Früherkennungsprogramms zur Dickdarmkrebs Vorsorge (empfohlen ab 50 Jahren) vereinbaren wir für Sie gerne einen Termin für eine Darmspiegelung in der Tagesklinik in Waidhofen/Thaya. Die Untersuchung wird dort von mir persönlich durchgeführt, die Vorbereitung auf die Untersuchung und die Befundbesprechung finden bei uns in der Arztordination statt. Die Leistungen der Vorsorgeuntersuchungen tragen dazu bei, Krankheiten frühzeitig zu erkennen und werden von der Krankenkasse bezahlt – Sie können diese Leistungen dadurch gratis in Anspruch nehmen.

Impfungen

Wir beraten Sie gerne ausführlich hinsichtlich Impfungen in unserer Ordination, damit Sie für sich die richtige Entscheidung zum Thema Impfung treffen können. Über eine Neuerung möchte ich Sie jetzt

schon informieren: Die Impfung gegen Humane Papillomaviren (HPV) steht ab jetzt im kostenfreien Impfprogramm des Bundes, der Bundesländer und der Sozialversicherung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene vom 9. bis zum 30. Geburtstag kostenlos zur Verfügung. Die HPV-Impfung schützt vor Krebsvorstufen und Krebs, zum Beispiel Gebärmutterhals, Vagina, Vulva, Penis, Anus, Rachen und Kehlkopf.

Hausapotheke

Dauermedikamente können Sie gerne telefonisch, per Mail oder über unsere Rezeptbox auf unserer Homepage www.gruboek-reingers.at vorbestellen, um Ihre Wartezeiten bei der Abholung der Medikamente zu verkürzen. Gerne beraten wir Sie auch hinsichtlich der Ausstattung Ihrer Reiseapotheke.

Umtrunk am 17. August ab 17:00 Uhr

Als Dankeschön für den herzlichen Empfang in Reingers möchten wir Sie gerne zu einem gemütlichen Umtrunk am 17. August ab 17:00 Uhr in Reingers (Pavillon neben dem Gemeindeamt) einladen. Einnahmen aus der freien Spendenbox werden zu 100 % für Projekte zur Gesunderhaltung in Ihrer Gemeinde gespendet (die Einnahmen werden nicht für die Arztordination verwendet). Details diesbezüglich werden im Zuge der Veranstaltung bekannt gegeben.

Urlaub

Urlaubsbedingt ist unsere Ordination von 15. Juli bis 26. Juli 2024 geschlossen. Es gibt die Möglichkeit, Dauermedikamente zu bestellen, und diese freitags (19. Juli sowie 26. Juli) von 09:00 bis 11:00 Uhr abzuholen. Medikamentenbestellungen nehmen wir gerne telefonisch via Anrufbeantworter unter 02863/56036 oder per Mail unter ordi@gruboek-reingers.at entgegen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Start in den Sommer und sind bei Fragen zu Ihrer Gesundheit gerne für Sie erreichbar!

Dr. Manuela Grubök

Kontakt:

Ordination Dr. Manuela Grubök
Reingers 2
3863 Reingers
Ärztin für Allgemeinmedizin: alle Kassen (ÖGK, BVAEB, KFA, SVA) und privat
Wahlärztin für Chirurgie: privat
Ärztliche Hausapotheke

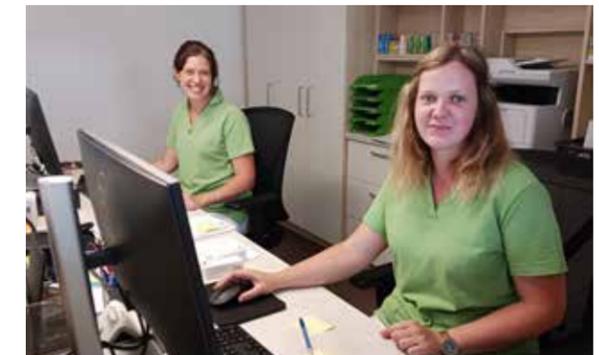
Mail: ordi@gruboek-reingers.at
www.gruboek-reingers.at
Tel: 02863 / 56036
Fax: 02863 / 56036 20

Ordinationszeiten:

Mo: 07:30-14:30 Uhr
Mi: 07:30-12:30 Uhr
Do: 16:00-19:00 Uhr
Fr: 07:30-12:30 Uhr



Dr. Manuela Grubök und Astrid Gutmann



Isabella Straka-Kainz und Claudia Graussam

Kainz

MONTAGEN

Ganz oder gar nicht
OHNE KOMPROMISSE
Wenn es um meine Wohnträume geht,
gibt es für mich nur ein Unternehmen:
KAINZ MONTAGEN !

FENSTER - TÜREN - TÖRE - WINTERGÄRTEN
PARKETT - SONNENSCHUTZ

www.kainz-montagen.at

3863 Reingers · Leopoldsdorf 24
T 02863.58133 · F DW 14 · office@kainz-montagen.at

entgeltliche Einschaltung

NEUES AUS DER TBE REINGERS

Vorlesetag

Auch heuer war es uns eine große Freude, am österreichischen Vorlesetag am 21.03.2024 teilnehmen zu können. Hierzu besuchte uns Frau Wilma Weinstabl in der Einrichtung und stellte unseren Betreuungskindern verschiedene Bilderbücher und Reime vor. Im Anschluss wurden gemeinsam Fotos betrachtet und diese besprochen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Weinstabl für den tollen Vormittag.



NÖKI Besuch Osterwerkstatt

Ende März konnten wir wieder unsere allseits beliebte Osterwerkstatt in Reingers anbieten. Besonders gefreut hat uns der große Anklang, den dieses Angebot in der Gemeinde findet. An beiden Tagen waren wir restlos ausgebucht und konnten uns so jeweils mit 15 Kindern auf das Osterfest einstimmen. Am Montag wartete gleich ein ganz besonderes Highlight auf uns. Unser Maskottchen NÖKI kam uns besuchen und hatte eine süße Überraschung im Gepäck. Ein besonderer Dank geht auch an unseren Herrn Bürgermeister für den netten Besuch und an die Gemeinde Reingers für die Krapfenspende.



Müllsammelaktion

Anfang April machten wir uns mit Handschuhen, Warnwesten und Müllsäcken bewaffnet auf und wollten die umliegenden Grünflächen von Müll befreien. Auf unserer Runde ging uns so einiges „ins Netz“. Von Flaschen über Zigarettenstummeln, Kronkorken bis hin zu unterschiedlichstem Verpackungsmaterial landete so einiges in unseren Säcken. Im Anschluss wurde mit den Kindern diskutiert, wie wir Müll vermeiden und richtig entsorgen könnten. Vielen Dank für euren Einsatz!



Sommerpauschale

Um eine möglichst gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch während der Sommermonate zu gewährleisten, bieten wir auch heuer in den Sommerferien unsere flexiblen Wochenpauschalen für alle Kindergarten- und Volksschulkinder an.

Wir freuen uns auf einen erlebnisreichen Sommer mit euch!

Liebe Grüße,
Anita und Vanessa

NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Das Kindergartenjahr 2023/2024 neigt sich dem Ende zu. Viele schöne, spannende, lustige und interessante Momente durften wir miteinander erleben.

Von einigen Kindern müssen wir uns nun verabschieden, für sie beginnt ein neuer großer Abschnitt in ihrem Leben – der **Schuleintritt**. Wir wünschen auf diesem Wege eine tolle Zeit in der Schule und hoffen auf schöne Erinnerungen an die Kindergartenzeit. Unsere Vorschulkinder wurden gemeinsam mit den Kindern aus Haugschlag in die **Volksschule in Reingers** eingeladen. Die Kinder durften die neue Umgebung, die Schüler und auch die Lehrerinnen Kathrin Hinterhoger & Karoline Hausegger kennenlernen. Abschließend gab es ein leckeres Eis für die Vorschulkinder.



Im Mai gab es viel zu Erleben. Zum **Muttertag** durften wir alle Mütter bzw. Omas in den Kindergarten einladen. Besonders spannend war das Entdecken der **Lebenswelt der Biene mit Herrn Nosko**.



Im Juni folgten mehrere Ausflüge/Aktivitäten. Unter anderem das **Theater in Waidhofen/Thaya**, das **Bilderbuchkino in Litschau** und der **Besuch am Bauernhof bei Familie Katzenbeißer-Weinstabl**.



Das Kindergartenjahr durften wir mit unserem jährlichen Gartenfest, welches unter dem Motto „**Alles über Einsatzkräfte**“ stand, abschließen.

Wir möchten uns für all die Unterstützung, lieben Worte, gute Zusammenarbeit mit allen Eltern, der Gemeinde und den Bauhofmitarbeitern bedanken und wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer!

Liebe Grüße,
das Kindergartenteam
Julia & Patrizia

Fotos: Kindergarten Reingers



Spenglermeisterbetrieb
STRAKA

„Prefa“-Dacheindeckungen
Dachsysteme und Fassaden
Flachdachabdichtungen mit Folien

3863 Leopoldsdorf 10 Tel.: 0664 / 106 80 13
E-Mail: ernst.straka@aon.at Fax: 02863 / 85 01

entgeltliche Einschaltung

SCHULVERBAND REINGERS-HAUGSCHLAG

Klassenfoto 2023-24



Vorlesetag

Am 21. März, anlässlich dem internationalen Vorlesetag, haben uns Ing. Karina Frasl-Müllauer und Wilhelmine Weinstabl in der Volksschule besucht. Ausgestattet mit einem Buch lasen sie den Volksschulkindern vor. Damit haben sie den Kindern eine große Freude bereitet.



Vorschultag

Herzlich willkommen in der Schule, liebe Vorschulkinder!
Am Vorschultag bekommen die Vorschulkinder, die das letzte Jahr in den Kindergarten gehen, die Möglichkeit in das Schulleben zu schnuppern. Die Kinder bekommen dadurch einen ersten Eindruck von Schule und dürfen gleichzeitig die Lehrerinnen und das Schulgebäude kennenlernen. Ganz besonders stolz sind die Kinder auf ihre Schultaschen, die sie das erste Mal tragen durften.



Bilderbuchkino

Auch dieses Jahr durften die Kinder wieder ins Bilderbuchkino nach Litschau in das Herrenseetheater fahren. Volksschule und Kindergarten nutzten diese Gelegenheit, um den Spielplatz im Strandbad zu testen. Das gemeinsame Spielen hat Spaß gemacht und das Theater mit Live-Musik hat die Kinder sehr beeindruckt.



Teichranger

Ein Highlight in diesem Schuljahr stellte für die Kinder die Teichrangerführung von Reinhard Sprinzl dar. Spielend, mit viel Bewegung und Spaß durften die Kinder an diesem Vormittag Wissen rund um das Leben in und um unsere Gewässer erlernen. Dabei erhielten die Kinder viele neue Informationen und durften sogar selbst mit einem Kescher Lebewesen aus dem Teich fischen. Danke für diesen großartigen Vormittag!



Auftritt Praxiseröffnung

Die Chorkinder durften bei der feierlichen Eröffnung der Arztpraxis in Reingers Lieder zum Thema Gesundheit darbieten.



Mit Liebe gemacht

Basteln, Kleben, Schneiden, Zeichnen – das lieben die Kinder. Ganz besonders, wenn es um Geschenke für Mama und Papa geht. Mit ganz viel Liebe und Mühe gestalteten die Kinder ihre Mutter- und Vatertagsgeschenke.



Wir bedanken uns bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr und wünschen allen erholsame Sommerferien.

VD OSR Andrea Kahl
Kathrin Hinterhoger, BEd.
VL Karoline Hausegger

Fotos: VS Reingers

Staatlich befugt und beider

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

entgeltliche Einschaltung

IMMER WAS LOS IN DER MITTELSCHULE LITSCHAU

Fußballtrainingscamp

Zwölf unserer Fußball-Burschen nutzten heuer die Gelegenheit, am Trainingscamp in der Sportschule Lindabrunn teilzunehmen.

Neben vielen Übungseinheiten am Platz sowie Matches im Freien und in der Halle blieb auch noch Zeit für andere Freizeitaktivitäten wie Tischtennis, Kegeln - und manchmal auch einfach gemütliches Erholen in den Zimmern.

Theorie-Einheiten zu den Themen Training, Regeneration und Ernährung komplettierten das Programm ebenso wie gemeinsame Laufeinheiten im Wienerwald.



Mittelschule Litschau baut Nistkästen

Im technischen Werkunterricht bauten und gestalteten die Schülerinnen und Schüler der MS Litschau unter der Leitung Ihrer Lehrerin Weisgram Julia Nistkästen für den Herrenseerundweg in Litschau. Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn konnten diese mit freundlicher Unterstützung der Stadtgemeinde Litschau entlang des Herrenseeufers montiert werden.



GirlsDay 2024 der Mittelschule Litschau

„Frauen in die Technik“ - Auch heuer nahm unsere Schule wieder am österreichweiten GirlsDay teil. Die Firma TE Connectivity in Dimling (Bezirk Waidhofen/Thaya) ließ unsere Mädchen der 3. und 4. Klasse einen Vormittag lang in Technikberufe hineinschnuppern. Vom Logistikbereich bis hin zur oberen Führungsetage - erfolgreiche Mitarbeiterinnen des Unternehmens erzählten aus ihren Fachbereichen und gaben unseren Schülerinnen einen sehr interessanten Einblick in ihren Alltag. Danke an TE Connectivity für die tolle Führung!



Wirklich sauberhaft!

Auch heuer wieder halfen eine Menge fleißige Schülerinnen und Schüler der MS Litschau mit, unsere Heimatstadt sauber zu halten. Mit Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet, wanderten sie am Herrensee entlang, um all das mitzunehmen, was nicht in diesen Naherholungsbereich gehörte.



Waldjugendspiele

Bei den Waldjugendspielen vom 23. Mai 2024 in Ulrichschlag erreichte die 2a der NMS Litschau unter der Leitung ihrer Biologielehrerin Barbara Schalko den 2. PLATZ!

Herzliche Gratulation!



Money makes the world go round

Am 28. Mai ging es im Berufsorientierungs-Unterricht ums Geld. An jenem Nachmittag erfuhren die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse anhand von Vorträgen, anschaulichen Beispielen und eines Quiz eine Menge über den sorgsamen Umgang mit Geld, wie man finanzielle Engpässe vermeiden oder im schlimmsten Fall wieder aus der Schuldenfalle entkommen kann. Ein weiteres Thema waren Ausbildungsmöglichkeiten im Bankbereich. Herzlichen Dank an die drei Profis der Waldviertler Sparkasse, die diese beiden Stunden so interessant gestalteten!



Projektstage

Von 27.-29. Mai fanden die Projektstage der 1a der MS Litschau in Lutzmannsburg statt. Mit ihrer Klassenvorständin Karin-Maria Redl-Schalko und ihrer

Begleitlerin Heidelinde Müller besuchten die 18 SchülerInnen den Familypark St. Margarethen, die Therme Lutzmannsburg und den Klettergarten Sonnenland. Eine Schifffahrt auf dem Neusiedler See und eine Kutschenfahrt im Nationalparkgebiet bis zur Zicklacke rundeten das Programm ab. Drei Tage voller Sonnenschein, Action, Freude, Mut und gute Laune!



Verleihung Berufsorientierungs-Gütesiegel

Am 4. Juni 2024 fand die feierliche Übergabe des Berufsorientierungs-Gütesiegels statt. Als eine von 28 Mittelschulen erhielt die MS Litschau auch heuer wieder das BO-Gütesiegel für 3 Jahre. Um dieses zu erlangen, müssen verschiedenste Kriterien erfüllt werden - Teilnahme an berufspraktischen Tagen, Führen von Berufsorientierungs-Mappen, Zusammenarbeit mit anderen Schulen, Schnuppertage, Bewerbungstraining, Besichtigung von Betrieben etc. Für die Qualität des BO-Unterrichts sind unsere Kollegen Barbara Schalko und Christian Vajk verantwortlich.



VD OSR Andrea Kahl

Fotos: Mittelschule Litschau

CARE4CAREGIVERS UND NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS AKTIVPROGRAMM 2024 IST ERFOLGREICH GESTARTET!

Das vielfältige Aktivprogramm von Care4Caregivers, welches in enger Zusammenarbeit mit Nachbarschaftshilfe Plus und großer Unterstützung von den Bäuerinnen, „Tut Gut“, KLAR! und dem BHW umgesetzt wurde, war von Anfang an ein voller Erfolg!



Beim Dichten, Erzählen, Bewegen und Sirup ansetzen finden Gleichgesinnte zusammen, verbringen eine gute Zeit miteinander und tauschen sich aus. Trotz der sehr unterschiedlichen Schwerpunkte des diesjährigen Aktivprogramms hatten die verschiedenen Programmpunkte besonders eins gemeinsam: die Freude am Zusammenkommen! Das **Bewegungs-Café** in Eisgarn und Reingers findet jeden Freitag alternierend statt. An diesen Terminen turnen Senior:innen unter dem Motto „Spaß haben statt schwitzen“ zusammen, sie tragen aktiv etwas dazu bei, so lange wie möglich selbstständig und selbstbestimmt zu altern. Doch auch die ErzählCafés, welche in den unterschiedlichsten Gemeinden einmal im Monat stattfinden, werden bestens angenommen und sind immer gut besucht.

Besonders freuen wir uns über die vielen positiven Rückmeldungen und die zahlreichen Teilnehmer:innen an jedem einzelnen vergangenen Termin, denn nicht nur Senior:innen nahmen an den zahlreichen Angeboten teil. Beim ersten Treffen zum Thema **BrauchtumLeben**, welches liebevoll von Marion Kuben und Eva Houschko gestaltet wurde, trafen alle Generationen aufeinander. Das gemeinsame Spitzwegerich- und Wipferlsaft ansetzten und Kräutersirup verkosten brachte Jung und Alt gemeinsam an

einen Tisch.



Die ersten ehrenamtlichen Helfer von NachbarschaftshilfePlus sind auch in Reingers bereits tatkräftig im Einsatz. „Es ist toll, wenn man einfach nur anrufen muss, und es kommt jemand und hilft einem.“, so die Aussage der ersten Klientin, die von einem ehrenamtlichen Helfer nach Reingers zur Ärztin gefahren wurde.

Durch das Projekt Nachbarschaftshilfe PLUS wurde diese Fahrt organisiert und somit ist es den Gemeinden gelungen, ein hohes Maß an Lebensqualität, vor allem für die ältere Generation, zu erhalten.



Unterstützungssuchende nehmen einfach Kontakt mit dem **Nachbarschaftshilfe PLUS-Büro am Gemeindeamt Reingers** (jeden Mittwoch 8:00 – 11:00 Uhr) auf, entweder persönlich oder per **Telefon (0677/643 725 29)** und teilen mit, welchen sozialen Dienst Sie brauchen. Danach wird von einer der Koordinatorinnen eine/r unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen aus der jeweiligen Gemeinde kontaktiert, der/die Zeit hat und gerne den gewünschten Dienst übernimmt.

Das Angebot reicht von Fahrdiensten, Einkaufsdiensten, Begleitung zum Arzt oder Besuchsdienste bis hin



Anna Kössner

0677 / 643 72530

litschau@nhplus-nord.at

Mo-Fr von 08:00 bis 11:00 Uhr
telefonisch erreichbar



Sabine Kainz

0677 / 643 725 29

haugschlag@nhplus-nord.at

Mo-Fr von 08:00 bis 11:00 Uhr
telefonisch erreichbar

Verein Mitanaunda
3862 Eisgarn, Stiftsplatz 9

BEWEGUNGSCAFÉ

im 3. Quartal 2024 - 09:00 Uhr
Turnsaal der Volksschule Reingers

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich
N
Kofinanziert von der Europäischen Union

19. Juli
02. August
23. August
13. September
27. September

Raiffeisenbank Oberes Waldviertel

DREH DAS LEBEN LAUTER!

JETZT GRATIS JUGENDKONTO ERÖFFNEN UND JBL GO 3 ECO LAUTSPRECHER HOLEN!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

entgeltliche Einschaltung

BIKE.FIT UNION WALDVIERTEL



Neues bei Bike.Fit

Erstmals haben wir von Bike.Fit heuer ein sogenanntes Wintertraining für die Kinder im Turnsaal in Reingers angeboten. Diese Bewegungseinheiten waren - wie die Fahrrad-Trainings im Sommer - gut besucht und wurden freudig angenommen.



Mit dem ersten Kindertraining im Freien, also in der Bikearea Reingers, wurde am 22. April begonnen. Im Regelfall wird es wie üblich in zweiwöchigem Abstand durchgeführt und je nach Teilnehmerzahl aufgeteilt in Kleingruppen.

Ein kleines Grüppchen der Vereinmitglieder folgte auch der Einladung, beim Friedenslauf in Reingers am

18. Mai teilzunehmen, wobei es im Gesamten heuer eine Rekordteilnahme gab. Obmann Rene fungierte beim Friedenslauf als Vorausfahrer.



Heidi, Lukas, David und Erich meisterten den Friedenslauf in Reingers - wir gratulieren.

Bei der von BILLA veranstalteten Aktion „I leb für mein Verein“ wurden über 1800 Lose gesammelt. Ein Dank gilt allen, die mitgemacht und für unseren Verein gesammelt haben.

Fotos: Bike.Fit

Erich Mader (Kassier)



HANKO
IDEEN MIT PROFIL

EINRICHTUNGSSTUDIO - INNENAUSBAU - FENSTER - TÜREN - TORE - BALKONE
WINTERGÄRTEN - GARTENZÄUNE - SONNENSCHUTZ - INSEKTENGITTER

IHR PARTNER FÜR PLANUNG UND AUSFÜHRUNG RUND UM'S HAUS
3863 Reingers 90 | office@hanko.co.at | Tel. 02863 8212

www.hanko.co.at



entgeltliche Einschaltung

VOR 60 JAHREN – ERÖFFNUNG DES STRASSENZOLLAMTS GRAMETTEN

Viele von uns werden sich noch an die Zeit des „Eisernen Vorhangs“ erinnern. So wurde die Grenze zwischen den östlichen und westlichen Staaten genannt, die sich quer durch Europa gezogen hatte.

Auch zwischen Österreich und der damaligen Tschechoslowakei gab es diese Grenze, die mit Stacheldraht auf tschechischer Seite gesichert war.

Ein Grenzübertritt war nur sehr schwer möglich, es bedurfte eines Visums, das an der tschechischen Botschaft in Wien gelöst werden musste.

Daher waren die Menschen voller Hoffnung, als im Jahr 1964 Erleichterungen für das Reisen in die Nachbarländer angekündigt wurden.

So kam es, dass in **Grametten am 1. August 1964 das Straßenzollamt geöffnet** wurde.

Es war von Montag bis Freitag von 6 – 22 Uhr geöffnet, an Wochenenden durchgehend.

Das Visum war an der Grenze auf tschechischer Seite erhältlich und kostete 50,- Schilling. Zusätzlich war ein Pflichtumtausch in Höhe von 100,- Schilling nötig, der Wechselkurs war allerdings sehr schlecht.



Zollamt Nova Bystrice 1964

Viele Neugierige nutzten zunächst die Möglichkeit, die unmittelbare Nachbarschaft kennenzulernen, Verwandte zu besuchen oder auch Einkäufe zu tätigen.

Zwar wurde an der Grenze bei der Rückfahrt streng kontrolliert, doch so manche „Schmuggelware“ gelangte trotzdem nach Österreich.



Grenzübergang Grametten etwa 1980

Als im Frühjahr 1968 in der Tschechoslowakei ein Regierungswechsel stattfand, waren viele überzeugt, dass der „Eiserne Vorhang“ fallen würde. Unter Alexander Dubcek, dem damaligen Generalsekretär der Kommunistischen Partei der CSSR, wurden nämlich zahlreiche Erleichterungen gewährt („Prager Frühling“).

Aber bereits im August dieses Jahres besetzten Soldaten anderer kommunistischer Staaten die Tschechoslowakei, die Erleichterungen wurden zurückgenommen und der Grenzverkehr kam wieder zum Erliegen.

Erst 1989 wurde der Grenzübertritt erleichtert, der Grenzübergang Grametten in der Folge großzügig ausgebaut, im Zuge der Grenzöffnung mit dem Schengener Abkommen schließlich geschlossen.

1964 konnte niemand ahnen, dass ein Reisen zum Nachbarn, wie wir es heute kennen – ohne Kontrollen, ohne Visum, ohne Pflichtumtausch – möglich sein würde.

Werner Hanko

Quellen: Schulchronik Illmanns, Archiv Gemeinde Reingers, Topothek Reingers

GROSSBRAND IN NEUBISTRITZ VOR 250 JAHREN

Im September 1420 wurden die Stadt und die Burg Neubistritz, damals hieß es noch Wüsteritz, durch die Hussiten unter deren Anführer Ziska vollständig niedergebrannt. Die Stadt lag zu der Zeit etwas südlich der heutigen, also in Richtung Tiergarten-Grametten. Um 1432 begann Leupold von Kraig den Wiederaufbau bzw. Neuaufbau von Burg und Stadt an dem jetzigen Standort. Daher begann man zu dieser Zeit auch „das neue Wüsteritz“ zu schreiben, später Neubistritz aus dem sich dann allmählich „Neubistritz“ entwickelte.

In den folgenden Jahrhunderten ist mehrmals von mehr oder weniger großen Brandkatastrophen in Neubistritz zu lesen, auch wegen der vielen, meist aneinandergebauten Holzhäuser, wodurch sich das Feuer leicht und schnell ausbreiten konnte. So sind etwa in den Jahren 1607, 1651 und 1691 große Stadtbrände in Neubistritz dokumentiert.

Die größte Feuersbrunst war dann wohl jene, die vor 250 Jahren Neubistritz heimsuchte.

Als am 10. Mai 1774 kurz nach Mitternacht im dreigeschossigen Schloss Neubistritz Feuer ausbrach, griffen die Flammen durch den Wind begünstigt rasch um sich und breiteten sich immer weiter aus. Viele Leute konnten nur halb nackt aus ihren Häusern und Wohnungen flüchten. Das Schloss, die Kirche, das Rathaus sowie 68 Häuser und 33 Scheunen wurden damals ein Raub der Flammen. Die neue Vorstadt blieb jedoch vom Großbrand verschont. Zum dankbaren Andenken feierte sie seit dieser Zeit und mit ihr auch die ganze Stadt Neubistritz den Tag des hl. Florian (4. Mai) mit einer feierlichen Prozession nach Kloster. Auch andere Orte wie Adamsfreiheit (Hurky) und Reingers schlossen sich mit der Zeit diesem feierlichen Brauche an. Daraus entwickelte sich neben Georgi (23. April) und Dreifaltigkeit (Sonntag nach Pfingsten) ein dritter allgemeiner Wallfahrtstag nach Kloster; sie nahmen alle erst mit der Vertreibung der deutschen Bevölkerung ein Ende.

Aus Geldmangel wurde der 2. Stock des Neubistritzer Schlosses nach dem Brand 1774 nicht wieder saniert.

Zur Errichtung eines Eisenwerkes ließ 1810 der neue Besitzer der Herrschaft namens Loubal auf Anraten seines Verwalters sogar Eisenteile aus dem Gebäude im 2. Stock entfernen, was zur Folge hatte, dass später der gesamte 2. Stock des Schlosses abgetragen werden musste. Selbst der Kirchturm der Dekanatskirche hatte nach diesem Brand jahrelang nur ein Notdach. Mit der Zeit änderte sich aber die Bauweise der Gebäude und in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts - mancherorts auch erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts - wurden überall in der Monarchie Feuerwehren gegründet.

Dadurch konnten Brände schneller und effizienter bekämpft und Großfeuer oftmals verhindert werden.



Das Schloss Neubistritz heute - von Norden gesehen



Der Balkon auf der Ostseite des Neubistritzer Schlosses

Erich Mader

KARL LUKAS - 85 JAHRE

Karl Lukas, geboren in Neubistritz ist ein Neubistritzer mit Leib und Seele. Jedoch erst in der Pension fand er Zeit, sich wieder der alten Heimat zuzuwenden. Inzwischen ist Lukas Ortsbetreuer von Neubistritz und arbeitet im Kreisrat des Heimatkreises mit. In den letzten Jahren verfasste er zahlreiche Fotobücher aus fast allen Kirchen im ehemaligen Kreis Neubistritz, digitalisierte den Heimatbrief „Der Südmährer“ und noch vieles andere. Sein bisher letztes Werk ist ein Fotobuch mit alten Ansichtskarten der Stadt Neubistritz. (Zum Preis von € 20,00 auf dem Gemeindeamt Reingers erhältlich.)

Karl Lukas ist in Illingen in Baden-Württemberg wohnhaft und kommt mehrmals pro Jahr in die Gemeinde Reingers, von wo aus er seine Fahrten und Besuche nach Neubistritz und Umgebung unternimmt. Den Hirschenschlägern wird Karl Lukas wohl eher bekannt sein, da er dort ja einige Jahre wohnhaft war.



Am 11. Juni feierte der rüstige Heimatforscher seinen 85er. Alles Gute und weiterhin frohes Schaffen.

Erich Mader

porsch

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Ingenieurkonsultent für Raumplanung und Raumordnung

raumplaner

Örtliche Raumordnungsprogramme
Bebauungspläne
Geografische Informationssysteme (GIS)
Raumverträglichkeitsprüfung
Straßenraumgestaltung
Verkehrsplanung

Dipl.Ing. Karl Heinz Porsch

Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH
A-3950 Gmünd
Stadtplatz 14/1
Fon 02852 - 539 25
www.raumplaner.co.at

entgeltliche Einschaltung

SAUBER HEIZEN FÜR ALLE

Um die Klimaneutralität bis 2040 zu schaffen, müssen alle mit anpacken. Auch für einkommensschwache Haushalte muss es möglich sein, einen Beitrag zu leisten – mit der Förderaktion „Sauber Heizen für Alle“ können bis zu 100 Prozent für den Umstieg auf ein klimafreundliches Heizsystem gefördert werden. Das Serviceteam Sauber Heizen der Energieberatung NÖ unterstützt auch Sie dabei!

Bis zu 100 % Förderung für den Heizungstausch!

Die Förderung „Sauber Heizen für Alle“ ermöglicht es einkommensschwachen PrivateigentümerInnen ihr fossiles Heizsystem (Öl, Gas, Kohle, etc.) durch ein klimafreundliches zu ersetzen.

Bis zu 100 Prozent Förderung kann z.B. ein Einpersonenhaushalt mit maximal 22.848 Euro Netto-Jahreseinkommen beziehen. Auch Personen, die Sozialhilfe erhalten oder eine GIS-Befreiung haben, können die Förderung beantragen. Leben mehrere Personen im Haushalt, darf das Jahreseinkommen höher sein. Förderungsfähig sind die Kosten für die Anlage sowie die Planungs- und Montagekosten bis zu einer maximalen Obergrenze (je Technologie).



Mit Unterstützung zum sauberen Heizen

Für eine Antragstellung ist eine Registrierung unter www.sauber-heizen.at notwendig. Nach positiver Prüfung aller Angaben durch die Wohnbauförderung NÖ informiert Sie dann automatisch Sauber Heizen NÖ über die erfolgreiche Registrierung und die weiteren Schritte.



- Nach Prüfung der formalen Bedingungen erhalten Sie eine kostenlose Energieberatung zum geplanten Heizungstausch.
- In einem nächsten Schritt holen Sie Angebote der entsprechenden Fachbetriebe ein. Sauber-Heizen NÖ unterstützt dabei und überprüft die Ergebnisse.
- Der Antrag erfolgt anschließend online unter: www.sauber-heizen.at
- Nach der Förderzusicherung ist das Projekt innerhalb von 12 Monaten umzusetzen
- Sauber Heizen NÖ unterstützt abschließend bei der Einreichung der Endabrechnung und die Auszahlung der Förderung kann erfolgen.

Benötigen Sie Hilfe oder haben Sie Fragen zur Förderung „Sauber Heizen für Alle“? Wenden Sie sich an das Serviceteam Sauber Heizen der Energieberatung NÖ: sauberheizen@enu.at oder 02742 22 144 7 (Mo-Fr. 9-13 Uhr)



3874 Litschau, Stadtplatz 95
Telefon und Fax: 02865/382
Mail: info@elektro-heissenberger.at
www.elektro-heissenberger.at

elektro heißenberger

Installationen · Home Entertainment · Haushaltsgeräte
Reparaturen · Blitzschutz · Photovoltaik · Netzwerktechnik

entgeltliche Einschaltung

JETZT ÖL- ODER GASHEIZUNG TAUSCHEN



Heizen mit Öl und Gas ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Zwei gute Gründe also, um eine fossile Heizung zu ersetzen. Aktuell gibt es attraktive Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land NÖ.

Umsteigen lohnt sich!

Im Neubau ist es in NÖ bereits seit 2019 verboten Ölheizungen einzubauen. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch in bestehenden Gebäuden Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut – die Förderungen für den Umstieg auf erneuerbare Heizsysteme sind hoch wie nie!



„Raus aus Öl und Gas“-Förderaktion

Unter dem Motto „Raus aus Öl und Gas“ fördert der Bund den Umstieg von Öl- und Gasheizungen auf klimafreundliche Heizsysteme mit bis zu 75 Prozent. Als klimafreundlich gelten Nah- und Fernwärme, Wärmepumpen und Holzheizungen. Umstiegswillige erhalten bis zu 75 % der förderungsfähigen Investitionskosten. Die tatsächliche Förderhöhe hängt von der installierten Technologie* ab. Einkommensschwache Haushalte erhalten sogar bis zu 100 % Förderung! Einreichen können nur Privatpersonen.

Einladung zur Infoveranstaltung am 08.07.2024

Die Gemeinde Reingers ist seit April „Raus aus Öl und Gas“-Gemeinde. Das heißt, dass nicht nur wir unsere kommunalen Gebäude klimafreundlich heizen, sondern wir lassen auch Sie beim Umstieg auf eine umweltfreundliche Heizung nicht allein!

Es wird am 8. Juli 2024 um 19 Uhr im Medienraum der Volksschule (1. Stock) eine umfassende Infoveranstaltung mit einem Erneuerbare-Wärme-Coach der Energieberatung NÖ geben, zu der wir Sie herzlich einladen möchten. Dabei geht es nicht nur um „Raus aus Öl und Gas“, sondern auch um SAUBER HEIZEN FÜR ALLE (Förderaktion mit HOHEN Fördersätzen!)

Beratungsprotokoll für den Erhalt der Förderung

Für nähere Informationen zum Heizungsumstieg nutzen Sie die Infoveranstaltungen unter www.energie-noe.at/infotermine. Wenn Sie ein Beratungsprotokoll für den Erhalt der „Raus aus Öl und Gas“-Bundesförderung erhalten wollen, dann füllen Sie den Online-Erhebungsbogen auf www.energie-noe.at/heizungstausch aus und Sie erhalten automatisch ein Beratungsprotokoll mit Empfehlungen zugesandt oder werden bei Unklarheiten telefonisch kontaktiert.

Weitere Informationen erhalten Sie auf www.energie-noe.at/beratungsangebot

*Ersatz einer fossilen Heizung durch: Nah-/Fernwärme 15.000 Euro, Pellets- oder Hackgutheizung 18.000 Euro, Scheitholz-Zentralheizung 16.000 Euro, Luft-Wasser-Wärmepumpe bis 16.000 Euro, Wasser-Wasser- oder Sole-Wasser-Wärmepumpe bis 23.000 Euro; Zuschlagsmöglichkeiten: Ersatz Gas-Herd durch Elektro-Herd + 1.200 Euro, Bohrbonus bei Wasser-Wasser oder Sole-Wasser-Wärmepumpe + 5.000 Euro, Umstieg auf Niedertemperatur-Wärmeverteilsystem+ 4.000 Euro, esamtsanierungskonzept + 500 Euro, Solarbonus bei zeitgleicher Installation einer thermischen Solaranlage (mind. 6 m²) + 2.500 Euro



Hangry?

MACH ENDLICH SCHLUSS MIT DEM EWIGEN KAMPF GEGEN DIE KILOS!

Du bist es leid, ständig Diäten auszuprobieren und dich trotzdem frustriert und enttäuscht zu fühlen? Wir haben die Lösung für dich! Unser speziell entwickeltes Gewichtsverlustprogramm konzentriert sich nicht nur auf die körperliche Ebene, sondern vor allem auf die psychologischen Aspekte des Essverhaltens. Entdecke, wie du deine Gewohnheiten und deine Beziehung zum Essen nachhaltig verändern kannst, um endlich langfristige Ergebnisse zu erzielen. Verabschiede dich von Crash-Diäten und Jojo-Effekten und starte noch heute deine Reise zu einem gesunden und glücklichen Körper!



BUCHE DEIN KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH:

Petra: 0676/4768210
Manfred: 0664/5176607



entgeltliche Einschaltung

DIE DREI VON DER TRANKSTELLE VON 05. JULI BIS 04. AUGUST 2024

Intendant Peter Hofbauer zaubert mit DIE DREI VON DER TRANKSTELLE erneut einen weiteren Klassiker der Filmoperette auf die Bühne des Schloss Weitra Festivals. Die Produktion bietet nicht nur eine charmante Handlung, sondern auch unvergessliche Melodien von Werner Richard Heymann und Liedtexte von Robert Gilbert. Hites wie „Ein Freund, ein guter Freund“ und „Irgendwo auf der Welt“ versprechen einen Abend voller musikalischer Höhepunkte.



Drei Freunde haben über ihre Verhältnisse gelebt. Jetzt müssen sie sich vom Liebsten trennen, das ihnen noch geblieben ist- von ihrem Auto. Mit dem Verkaufserlös desselben erstehen sie eine neue Erwerbsquelle: eine Tankstelle, die sie nun zu dritt betreiben. Dabei verlieben sich alle drei in eine Kundin, die sowohl attraktiv als auch gut betucht ist. Und das scheint sich gut zu treffen, denn die junge Dame ist selbst auf Partnersuche. Der Haken an der Sache ist nur: sie kann sich für keinen der Drei entscheiden.

Der Hintergrund dieser Story stammt aus einer Zeit, in der das Autofahren noch Zauber und Flair hatte. Autos waren auf den schlechten Straßen noch eine Seltenheit. Und wer ein Auto besaß, wurde sehr beneidet. Pioniergeist und Abenteuerlust prägten diese Zeit.

Es spielen: Missy May, Vincent Bueno, Aris Sas, Florian Stanek, Caroline Vasicek, Ronald Kuste, Benjamin Ruffin, Monika Oster

Freitags 19:30 Uhr
Samstags 15:00 und 19:30 Uhr
Sonntags 16:00 Uhr
Das Wochenende 19.- 21. Juli 2024 ist spielfrei.

Ticketpreise von € 39,00 bis € 59,00

Tickets buchbar online unter <https://shop.eventjet.at/festivalschlossweitra>

sowie im
Tourismus-Service Weitra im Rathaus
Rathausplatz 1, 3970 Weitra
Schloss Weitra Festival-Service
festival@schloss-weitra.at
Tel.: 0664/515 09 86

Auch auf Facebook!

MEISTERDACH
Zimmerer Dachdecker Spengler
H.ESCHELMÜLLER GmbH

Das komplette Dach aus einer Hand!

Badergrabenweg 21 . A-3874 Litschau
02865 / 5955 . buero@meisterdach.at
www.meisterdach.at

entgeltliche Einschaltung

MUTTERBERATUNG

Aktuell sind nachfolgende Mutterberatungstermine (Änderungen vorbehalten) für das **3. Quartal 2024** geplant.

04. Juli
August Urlaub
05. September
von 15:15 bis 16:00 Uhr
in der Tagesbetreuung Reingers



BRENNHOLZ

Die Gemeinde Reingers verkauft weiches Brennholz, 1m-Scheite ab Lagerplatz zum Preis von € 70,-/Rm bei Selbstabholung.

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Reingers bzw. unter der Telefonnummer 02863/8208.

SILOFOLIEN

Der nächste Termin der Silofoliensammlung für 2024 beim Wertstoffsammelzentrum Reingers:

11. September 2024
von 11:00 bis 11:30 Uhr

VERANSTALTUNGEN

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT
19. Juli	19:00	Vortrag Hanf	Hanfhalle
20. Juli	19:00	Knödelabend der FF	Hanfhalle
17. August	17:00	Umtrunk Dr. Grubök	Pavillon Dorfplatz
12. September	19:00	Zukunftwerkstatt II	Hanfhalle



Zwetl - Schrems | 02826 / 88 0 99 www.brantner-dürr.at

entgeltliche Einschaltung

ÄRZTEDIENST 3. QUARTAL 2024

Samstag, Sonntag und Feiertag
von 08.00 bis 14.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Dr. Manuela Grubök, Reingers: 02863/56036
Dr. Josef Ziegler, Brand: 02859/7320
Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein: 02862/52525
Dr. Kitzler, Amaliendorf-Aalfang: 02862/58466
Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein: 02862/53122
Dr. Michael Fraißler, Litschau: 02865/50126
(Änderungen vorbehalten)

Juli 2024

06. & 07. Dr. Clemens Binder
13. & 14. Dr. Josef Ziegler
20. & 21. Dr. Michael Fraißler
27. & 28. Dr. Bernhard Kitzler

August 2024

03. & 04. Dr. Manuela Grubök
10. & 11. Dr. Michael Fraißler
15. Dr. Alexander Gabler
17. & 18. Dr. Alexander Gabler
24. & 25. Dr. Bernhard Kitzler
31. Dr. Manuela Grubök

September 2024

01. Dr. Manuela Grubök
07. & 08. Dr. Josef Ziegler
14. & 15. Dr. Clemens Binder
21. & 22. Dr. Manuela Grubök
28. & 29. Dr. Alexander Gabler



UMWELTFREUNDLICH HEIZEN: komm auf die grüne Welle

Das ist die perfekte Welle: Nehmen Sie Kurs auf Erneuerbare Energie. Denn wer heute beim Heizen und bei der Stromgewinnung auf die Kraft der Sonne oder auf Biomasse setzt, darf sich morgen über günstigste Heizkosten freuen.



haustechnik
apfelthaler gsmmbh
www.haustechnik-apfelthaler.at

3860 Heidenreichstein
T 02862 52312



entgeltliche Einschaltung

An:



PARTEIENVERKEHRSZEITEN:

Montag

07.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag

07.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch

07.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag

07.00 bis 12.00 Uhr

Freitag

07.00 bis 12.00 Uhr

www.reingers.gv.at



Wo wir sind, ist oben.

Zeit zum Leben
Waldviertel Nord
www.waldviertelnord.at

Hanford 
Reingers